



Login

Meistgelesen

Meistkommentiert

Augarten-Spitz: Widerstand auf Bäumen

Die ersten Bäume sollen fallen: Am Montag haben die Bauarbeiten für den Konzertsaal der Wiener Sängerknaben begonnen. Die Augarten-Aktivistinnen wollen aber nicht aufgeben: Um die Rodung von Bäumen zu verhindern, kletterten acht Aktivistinnen ins Geäst. Anders als gegen jene Personen, die zu Fuß in das Areal eindrangen, ging die Exekutive gegen die Baumbesetzer nicht vor. Ein Teil der für den Bau notwendigen Vorbereitungsarbeiten konnte trotz Blockaden der Aktivistinnen erledigt werden. Bezüglich der ausstehenden Rodungen hofften die Projektbetreiber auf "zur Vernunft kommende" Aktivistinnen. Foto: Heckmann



Printausgabe vom Dienstag, 09. März 2010
 Online seit: Montag, 08. März 2010 17:17:14

Kommentar senden:

Name:

Mail:

Überschrift:

Text (max. 1500 Zeichen):

Postadresse:*

Senden

Wien

AUGARTEN: BAUBEGINN MIT BAUMBESETZUNG
 Sängerknaben "dürfen, wollen und werden bauen"

ANGST VOR HAUPTBAHNHOF-LÄRM

AUGARTEN-SPITZ: WIDERSTAND AUF BÄUMEN

MEHR REMPELEIEN IN BUS UND BAHN
 Übergriffe auf Personal und Fahrgäste stiegen 2009 an

BRAUEREI LIESING: STREIT UM UMWELTPRÜFUNG

Großprojekt im Süden Wiens: Grüne contra SPÖ wegen Umweltauflagen

WIEN: WETTANBIETER STEHT VOR BANKROTT
 Sind Wetten auf Hunderennen ein Glücksspiel?

SCHLUSS MIT SPORT IN LÄRM UND KÄLTE
TSCHICK-STUMMELN IN WIEN FÜLLEN 30 FUßBALLFELDER

SPITAL-NORD: STADT WIEN STARTET GEGENOFFENSIVE

Kommunales Großprojekt: Eröffnung 2015 soll halten, Plan B realistischer

NEUE RUNDE IM GARAGENSTREIT

Notdienste

NOTDIENSTE 6./7. MÄRZ

NOTDIENSTE 27.,28.2.

* Kommentare werden nicht automatisch veröffentlicht. Bitte beachten Sie unsere [Regeln](#).

Die Redaktion behält sich vor Kommentare abzulehnen. Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihrer Stellungnahme als Leserbrief in der Druckausgabe wünschen, dann bitten wir Sie auch um die Angabe einer nachprüfbaren Postanschrift im Feld Postadresse. Diese Adresse wird online nicht veröffentlicht.